
Cordula Bösze
cboesze@gmail.com

Musikschule Tulln
Hauptplatz 16
3430 Tulln

18. OKTOBER 2023

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Landesamtsdirektion/Service
Landhausplatz 1, Haus 4, EG (Landhausboulevard)
3109 St. Pölten

Sehr geehrte Frau Landeshauptfrau Mikl-Leitner,
Sehr geehrte Mitglieder der NÖ Landesregierung,
Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Beilage finden Sie meinen Einspruch gegen einige Paragraphen im geplanten Dienstrecht für Gemeindebedienstete in Niederösterreich.

Zusätzlich möchte ich einige persönliche Worte zum Umgang mit Musikschul-Lehrkräften in diesem Bundesland an Sie alle richten:
Seit 30 Jahren unterrichte ich an der Musikschule Tulln Querflöte, habe diese Schule mit aufgebaut, in zahlreichen unbezahlten Stunden an einem Statut, einem Leitbild, Lehrplänen, einer Personalvertretung etc. mitgearbeitet.

Es leuchtet mir völlig ein, dass ein Dienstrecht aus dem Jahr 1976 überarbeitet werden muss. Doch bin ich es leid, alle sechs bis sieben Jahre Politiker:innen und Jurist:innen, die für die Rahmenbedingungen meiner Arbeit zuständig sind, erklären zu müssen, was ich hier tue, wann, wie und wo ich wie lang dafür brauche. Es gibt eine Studie, in der all dies erhoben und aufbereitet wurde.

Die Heftigkeit des Widerstands gegen diesen Dienstrechtsentwurf erklärt sich auch durch die Tonart, in der von politischer Seite über unsere Arbeit gesprochen wird. Die „Erklärungen“ zum vorliegenden Entwurf (eine davon sogar von der Younion!) sind geprägt von Unwissenheit und Missachtung. Anstatt über eine 10'-Pausen-Regulierungswut würde ich z. B. viel lieber diskutieren über

- sinnvolle Verschränkung von Nachmittagsbetreuung und Musikschule
- mehr Musik an Regelschulen, denn es gibt so viele Fächer, die mithilfe von Musik wesentlich schneller und eingängiger vermittelt werden könnten (Sprachen, Geschichte, Geographie...)

Lebendiges Musikleben ist eine wesentliche Grundlage für gelungenes Zusammenleben, für das „Miteinander“, das Sie immer plakatieren. Dies zu pflegen kostet Geld, doch es ist eine edle Aufgabe, Kindern und Jugendlichen in NÖ weiterhin Zugang zu fundierter musikalischer Bildung und Entfaltung zu garantieren sowie langfristige Rahmenbedingungen dafür zu schaffen.

„Kultur ist teuer. Aber Unkultur kommt uns noch teurer“. (Josef Ratzenböck)

In diesem Sinne ersuche ich Sie dringend die Grundlagen für erfolgreiche musikpädagogische Arbeit in NÖ noch einmal gründlich zu überdenken,

mit freundlichen Grüßen

Cordula Bösze

Beilagen